

ORGANISATION

Übernachtung

Übernachtungsmöglichkeiten sind im Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden nicht vorhanden. Die Unterbringung ist in Gasthäusern und Privatpensionen in Wiesenfelden und Umgebung möglich. Bitte geben Sie uns Bescheid, wenn wir Ihnen bei der Zimmersuche behilflich sein sollen.

Anreise

Mit dem Zug

Nächstgelegener Bahnhof ist Straubing (22 km von Wiesenfelden entfernt). Mitfahrgelegenheiten werden gerne vermittelt.

Mit dem Auto

Die Ausfahrt auf der A 3 von Regensburg kommend ist **Wörth-Ost**, von Passau kommend **Kirchroth**.



Erwin und Gretel
Eisch-Stiftung

BEATE & HUBERT
WEINZIERL
STIFTUNG



Schön, dass wir Freunde werden!

Werden Sie Förderer der naturpädagogischen Arbeit des Umweltzentrums Schloss Wiesenfelden.



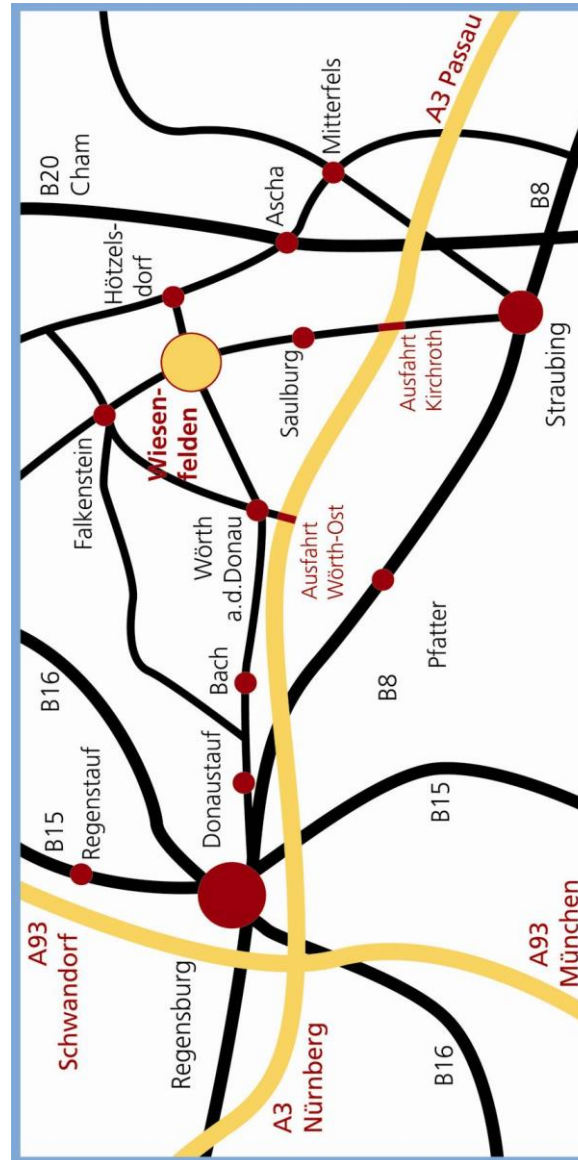
Freunde und Förderer
des Umweltzentrums
Schloss Wiesenfelden e.V.

Wir schicken Ihnen gerne das Beitrittsformular zu. Ihren **Förderbeitrag (ab 30,- Euro)** können sie selbst bestimmen. Dafür erhalten Sie eine steuerabzugsfähige Spendenquittung.

Verein „Freunde und Förderer des Umweltzentrums Schloss Wiesenfelden e.V.“

IBAN: DE47 742 500 000 570 620 930 bei der Sparkasse Niederbayern-Mitte, BIC: BYLADEM1SRG

ANREISE



Im schöpferischen Garten

Holzbildhauerwerkstatt
mit Gabi Hanner

15. bis 17. September 2023

Gemeinsam mit der
Erwin und Gretel Eisch Stiftung

Umweltbildung
.Bayern

Umweltzentrum
Schloss Wiesenfelden



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



INHALT

Gärten mit Bäumen und Pflanzen waren schon immer Orte der Inspiration für Künstler. Der artenreiche Schlossgarten mit verschiedenen Kräuterbeeten und altem Baumbestand rund um das Umweltzentrum bietet ein ideales Ambiente, um sich Anregungen zur Gestaltung von Kunstobjekten zu holen. Entstehen werden Kunstwerke aus Holz, in denen sich die Lebendigkeit und die Ästhetik auch von Totholz widerspiegeln.

Zielgruppe

Menschen, die über das kreative Tun einen neuen Zugang zu sich und der Natur finden wollen

Referentin

Gabi Hanner

Bildhauerin, Malerin und Grafikerin, studierte Pädagogik mit Schwerpunkt Kunst an der Universität in Regensburg. Seit 1991 arbeitet sie als freischaffende Künstlerin in Freyung, Bayerischer Wald. Sie gestaltet ihre bildhauerischen Werke in Ton, Bronze und Holz.



Leitung

Beate Seitz-Weinzierl

Diplomtheologin, Journalistin, Kräuterpädagogin, Leiterin des Umweltzentrums Schloss Wiesenfelden

Fotos: Beate Seitz-Weinzierl

PROGRAMM

Freitag, den 15. September 2023

- 13.30 Uhr **Anreise, Belegen der Zimmer**
- 14.00 Uhr **Begrüßung, Vorstellungsrunde** bei Kaffee & Kuchen
- Einführung in die Benutzung der Werkzeuge und Sicherheitshinweise
- 15.00 Uhr **Auswählen der Holzstücke**
- Erste praktische Versuche**
Ideenfindung für eine Skulptur
- 18.30 Uhr - Abendessen -
- 19.30 Uhr **Weiterarbeit** an den Holzobjekten
- 20.30 Uhr **Erfahrungsaustausch** über das künstlerische Arbeiten

Samstag, den 16. September 2023

- 9.00 Uhr **Künstlerisches Gestalten**
Ausarbeiten von individuellen Skulpturen mit den Bildhauerwerkzeugen
zwischen durch: Kaffee & Gebäck
- 12.30 Uhr - Mittagessen -
- 14.00 Uhr **Weiterarbeit** an den Holzobjekten
Farbige Gestaltung der Werke
zwischen durch: Kaffee & Gebäck
- 18.30 Uhr - Abendessen -
- 20.00 Uhr **Zusammensein in der Orangerie**

Sonntag, den 17. September 2023

- 9.00 Uhr **Fertigstellung der Objekte**
zwischen durch: Kaffee & Gebäck
- 12.00 Uhr **Präsentation der fertigen Kunstobjekte**
mit Abschlussbesprechung
- 13.00 Uhr - Mittagessen -
- 14.00 Uhr Ende des Workshops

ORGANISATION

Tagungsort

Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden, Straubinger Str. 5, 94344 Wiesenfelden

Veranstalter

Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden
gemeinsam mit dem Verein „Freunde und Förderer des Umweltzentrums Schloss Wiesenfelden“, der „Beate und Hubert Weinzierl Stiftung“ und der „Erwin und Gretel Eisch Stiftung“.

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen bitte bis 7. September 2023 an das

Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden
Straubinger Straße 5, 94344 Wiesenfelden
Telefon 09966/1270
Telefax 09966/9020059
E-mail: umweltzentrum@schloss-wiesenfelden.de

Falls Sie sich entschließen, Ihre Anmeldung wieder zurückzuziehen, bitten wir Sie, uns bis spätestens fünf Tage vor dem Workshop Bescheid zu geben. Ansonsten berechnen wir Ihnen die Hälfte der Veranstaltungskosten als Ausfallgebühr.

Kosten

Teilnahmebeitrag:	250 Euro
Materialkosten für Holz, Farben u. Benutzung der Werkzeuge	60 Euro
Verpflegungskosten	78 Euro
Gesamtkosten	398 Euro

(für Förderer des Umweltzentrums 20 Euro weniger)

In den Verpflegungskosten sind vier Mahlzeiten sowie vier Mal Kaffee/Tee/Gebäck enthalten.

Der **Teilnahmebeitrag mit Verpflegungs- und Materialkosten** von insgesamt **398 EUR** (für Fördervereinsmitglieder **378 EUR**) ist spätestens eine Woche vor Beginn des Workshops auf das Konto des Umweltzentrums Schloss Wiesenfelden, Sparkasse Niederbayern-Mitte **IBAN: DE47 7425 0000 0570 6209 30, BIC: BYLADEM1SRG**, zu überweisen. Unter Verwendungszweck bitte angeben: **Holzbildhauerkurs 2023** und Ihre(n) Name(n).

Die Reise- und Übernachtungskosten tragen die Teilnehmer/innen selbst.

Sonstiges

Wer eigene Bildhauerwerkzeuge hat, möge diese bitte mitbringen; Werkzeug kann aber auch gestellt werden.